



Kaindorfer
GEMEINDE

Ausgabe Oktober 2021

zugestellt durch Österr. Post



Zeitung

27. Jahrgang - Amtliche Mitteilung!

Grillmeisterschaft



© Johann Zugschwert

In Kaindorf trafen sich die besten Teams am Grillrost, um den diesjährigen Staatsmeister und Landesmeister im Grillen zu küren. Ein hitziges Gefecht um Würze, Garpunkte und den guten Geschmack.

**Tag
Gesundheits**
Sa., 13. November
ab 13 Uhr im Kulturhaus Kaindorf

Blutspendeaktion
von 12 bis 16 Uhr in der NMS

**Eintritt
frei!**

**Gesunde
Ökoregion**

Wenn es die Coronamaßnahmen zulassen, gibt es wieder einen Gesundheitstag!

Ab sofort gibt es in unserer Zeitung eine Bäuerinnen-Rezeptecke!

Info-Veranstaltung zur Cities Gemeinde-App am 12.10.2021 um 19 Uhr im Kulturhaus!

Liebe Kaindorferinnen und Kaindorfer, liebe Kinder und Jugendliche, werte Senioren!



Ein Modell unseres Ortsgebietes ist bereits in Arbeit!

Zuerst möchte ich allen, die rund um die Schule, Kindergarten und Kinderkrippe beschäftigt sind, wie den Pädagoginnen, Schülern und Eltern für den gut gelungenen Schulstart danken und für das begonnene Lernjahr. Ich wünsche viel Freude und Erfolg beim Lehren und Lernen.

Die Marktgemeinde Kaindorf befasst sich derzeit neben den üblichen Verwaltungsaufgaben mit mehreren Projekten, die in der Planungsphase sind. Dabei ist es vorrangig Bauplätze für Einfamilien- und Mehrfamilienwohnhäuser beim Brunnfeld (Ortsausfahrt Richtung Dienersdorf) zu schaffen. Derzeit wird an der Umwidmung und am Bebauungsplan für das gesamte Gebiet auf Hochtouren gearbeitet.

Die Überdachung mit Photovoltaik

beim Park & Ride Parkplatz läuft ebenfalls auf Hochtouren und soll bis zum Ende des Frühjahrs 2022 fertiggestellt werden.

Weiters wird für den innerörtlichen Bereich rund um das Gemeindeamt ein Masterplan erstellt, wo Gestaltung und Bebauung sowie die fußläufige barrierefreie Erreichbarkeit des gesamten Ortsgebietes und die Schaffung neuer Kommunikations- und Naturbereiche für die Zukunft im Vordergrund stehen! Dabei gilt das Augenmerk der Gesamtbetrachtung!

Erfreulich ist auch, dass neue Wohnhäuser ab dem Frühjahr 2022 mit insgesamt 16 Wohneinheiten, geplant von Arch. Silvia Depisch und ausgeführt von den Rottenmannern, errichtet werden!

Ein neues Gewerbegebiet von rund einem Hektar entsteht, wie man an der Aufschüttung bereits sehen kann, in Hinterbüchl. Es wird dort ca. 35 Arbeitsplätze geben. Hier kämpfen wir um eine zusätzliche Abbiegespur von der B54 für das neue Gebiet.

Ich hoffe, Sie hatten einen angenehmen Sommer und konnten sich im Urlaub bzw. in den Ferien gut erholen und wünsche Ihnen einen schönen Herbst.

Ihr Bürgermeister

Thomas Teubl

Neuer Standort für Hofkirchner TKV-Container

Der Container für die Tierkörperverwertung in Hofkirchen wurde von der WM-Halle zum Bauernhof von Ing. Florian Summerer in Dienersdorf 13 übersiedelt und ist dort frei zugänglich (siehe Lageplan). Für die Möglichkeit der Containeraufstellung möchten wir uns auf diesem Wege bei Familie Summerer herzlich bedanken.





Grillmeisterschaft in Kaindorf

Die 23. Österreichischen Staats- und 2. Steirischen Landesmeisterschaften im Grillen fanden in Kaindorf statt. Das steirische Team „Steirerhof BBQ“ aus Bad Waltersdorf holte sich den dritten Platz in der Gesamtwertung und wurde Steiermark-Sieger.

In Kaindorf lag am 3. und 4. September der herzhafteste Geruch von Gegrilltem in der Luft: Bei den 23. Österreichischen Staats- und 2. Steirischen Landesmeisterschaften im Grillen traten die besten Grillmeister gegeneinander an, um sich in den verschiedensten Disziplinen zu messen.

Mit Elan, großer Begeisterung und begleitet von unzähligen Besuchern zeigten die 38 Teams Können und Kreativität auf dem Parkplatz vor der Mehrzweckhalle. Ob Fledermauserl vom Schwein, Tafelspitz vom Rind, zarter Rehrücken vom Wild oder Grillkäse – es ging mehr als nur um die Wurst und das mussten die Grillmeister beweisen.

Umfangreiches Rahmenprogramm war geboten

Gleichzeitig wurde unter allen steirischen Mannschaften die 2. Steirische Landesmeisterschaft ausgetragen und mit der 3. Austrian Burger Competition, der 8. Austrian Ripperl Competition und der 4. Austrian Dutch Oven Competition gab es für die Teams ein umfangreiches Rahmenprogramm. „Diese Grill- und BBQ-Veranstaltung ist das größte Grill-Festival Österreichs, insgesamt wurden für die einzelnen Disziplinen 106 Bewerbsnennungen abgegeben“, sagt Bernhard Steinhauer, Präsident des österreichischen Grillverbandes. Neben köstlichen Kostproben und Tipps für das eigene Grillen bekamen die Besucher auf dem Platz vor der Halle noch dazu die neuesten Grillgeräte ausgestellt.

So nebenbei gab es für die vielen Besucher köstliche Schmankerl von Schwein, Rind sowie Burger und Ripperl.

Steirer auf drittem Platz

Schließlich kürte die 43-köpfige Jury die Sieger der diesjährigen Meisterschaften: Gesamtsieger und 23. Staatsmeister wurde die Tiroler Mannschaft „Tiroler Gluat“ aus Innsbruck, Rang zwei errangen die „Mostviertler Grillerladies“ aus Wieselburg und den dritten Platz belegte das steirische Team „Steirerhof BBQ“ aus Bad Waltersdorf, das auch im steirischen Ranking den ersten Platz gewann. Mit großer Freude verkündete Bernhard Steinhauer am Ende der Veranstaltung, dass das Tiroler Siegerteam das Preisgeld von 700 Euro spendete und die Gesamtsumme der Spenden von mehr als 5.000 Euro zur Gänze der Kinderkrebshilfe übergeben wird.

von Johann Zugschwert



Daniel Sulzer, Thomas Kuntner und Andreas Gradwohl vom Team „Steirerhof BBQ“ holten den Sieg für die Steiermark und den 3. Platz österreichweit. © Johann Zugschwert



Gesamtsieger und 23. Staatsmeister wurde die Tiroler Mannschaft „Tiroler Gluat“ aus Innsbruck. © Johann Zugschwert



© Johann Zugschwert



LOHNSTEUER-ZURÜCK-TAGE in Kaindorf



Holen Sie jetzt Ihr Geld vom Finanzamt zurück!

Mit einem 25-Minuten-Termin holen wir
für Arbeitnehmer / Pensionisten durchschnittlich
630,- Euro pro Jahr zurück!

Kommen Sie auch,
wenn Sie Ihre
Arbeitnehmer-
veranlagung
schon gemacht
haben!

Wir optimieren!

Steuervorteile genutzt?

Österreichs Arbeitnehmer und Pensionisten verschenken jährlich € 200 Millionen, weil sie keine oder unvollständige Arbeitnehmerveranlagungen ("Jahresausgleich") einreichen. SPARTAX verfügt über das notwendige Detailwissen.

Über 4.000,- Euro retour!

Durchschnittlich holt der einfache SPARTAX-Selbstcheck 630,- Euro pro Jahr an zu viel bezahlter Lohnsteuer zurück. Einige Steuerzahler haben aber auch schon mehr als 4.000,- Euro rückerstattet bekommen – das zahlt sich aus!

5 Jahre rückwirkend!

Beim SPARTAX-Steuer ausgleich werden bis zu fünf Jahre rückwirkend überprüft. So haben Sie beim kostenlosen SPARTAX-Selbstcheck gleich fünf Mal die Chance auf Lohnsteuer-Rückerstattungen durch das Finanzamt.

Das kostenlose Service in unserer Gemeinde:



Ihr
Bürgermeister
Thomas Teubl

Gutschein im Wert von 80,- Euro!

Werte BewohnerInnen der Marktgemeinde Kaindorf!

Holen Sie sich jetzt Ihre zu viel bezahlte Lohnsteuer zurück. Der Termin dauert nur 25 Minuten, die sich richtig für Sie lohnen können! Nutzen Sie kostenlos den SPARTAX-Selbstcheck für die Jahre 2016 - 2020 im Wert von 80,- Euro bei den Terminen in unserer Gemeinde:

Lohnsteuer-Zurück-Tage:

Mi. 20.10.21 14:00-16:30 Uhr

Reservieren Sie jetzt Ihren

Termin unter:

Telefon: 03334 - 2208
Mo, Di, Mi, Do, Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
Mo, Do: 14:00 - 18:00 Uhr

Wen betrifft's?

- Arbeitnehmer auch
 - Teilzeitbeschäftigte
 - Lehrlinge
 - geringfügig Beschäftigte
(wenn Sie freiwillig Beiträge zur Sozialversicherung leisten)
- Pensionisten
(wenn Sie Lohnsteuer bezahlen)
- Praktikanten
- Landwirte
(wenn Sie Familienbeihilfe beziehen)

www.spartax.at

Kontakt:

Heinz Brunnhofer

8190 Birkfeld, Weizer Straße 2, Tel. 03174 - 21321

heinz.brunnhofner@spartax.at

SPARTAX
Wir holen Ihre Steuern zurück.



Cities-Gemeinde-App hat bereits 1.000 Follower



Seit 15.3.2021 ist Kaindorf mit der CITIES-App verbunden – die neue Kommunikationsmöglichkeit für Städte, Gemeinden, Firmen, Vereine, die nah an den Bürgerinnen und Bürgern sein wollen. Mit 1.000 Followern ist Kaindorf auf einem sehr guten Weg.

Info-Abend

Am Dienstag, dem 12. Oktober 2021, findet um 19:00 Uhr im Kulturhaus Kaindorf ein Info-Abend für interessierte Bürgerinnen & Bürger statt. Dabei wird aufgezeigt, warum es sich lohnt, die CITIES-App stets zu nutzen und auf dem Smartphone installiert zu haben. Neben zahlreichen nützlichen Funktionen wird auch ein Ausblick gegeben, in welche Richtung sich die CITIES-App entwickeln wird. Es lohnt sich sowohl an diesem spannenden Info-Abend teilzunehmen, als auch über eine eigene Seite für den Betrieb oder Verein in der App zu verfügen und somit Teil von CITIES zu sein.

Mit der CITIES-App immer am aktuellen Stand

Mit Montag, 15. März 2021, ging Kaindorf mit der CITIES-App online und somit auch ein Teil von CITIES. Neben einer nutzerfreundlichen Bürgerinformation vereint die umfangreiche App verschiedene nützliche Funktionen für Jung und Alt und schafft zudem eine digitale Plattform für Gastronomie, Handel, Vereine und öffentliche Einrichtungen sowie Veranstaltungen in Kaindorf.

Mehr als 20 Städte und Gemeinden, mehr als 1.715 ortsansässige Betriebe und Vereine sowie rund 25.000 registrierte User nutzen bis dato die „CITIES“-App. 74 Betriebe und Vereine aus Kaindorf sind mittlerweile Teil von CITIES und bereits 1.000 registrierte User sind mit Kaindorf verbunden.

Info-Abend

Am Dienstag, dem 12. Oktober 2021, findet um 19:00 Uhr im Kulturhaus Kaindorf ein Info-Abend für alle Interessierten statt.

Was sind die Vorteile der „CITIES“-App?

„CITIES“-Geschäftsführer und Gründer Sebastian Thier: „Neben einem zusätzlichen Kommunikationskanal vereint die umfangreiche App verschiedene nützliche Funktionen für den Alltag und schafft zudem eine digitale Plattform für alle teilnehmenden Städte, Gemeinden, Betriebe, Vereine und öffentliche Einrichtungen.“

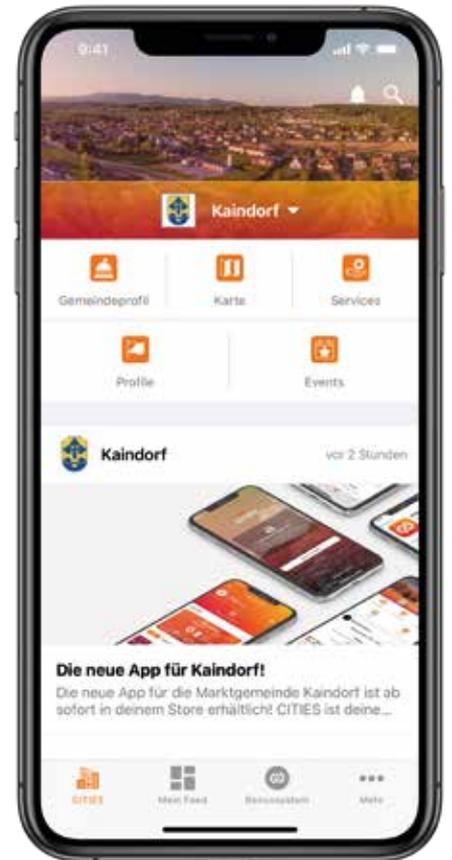
Kostenlos downloaden

Die App CITIES steht im Apple App Store und Google Play Store zum Download für iOS- und Android-Nutzer bereit.

www.citiesapps.com <http://www.citiesapps.com/download>

So einfach gehts:

- CITIES-App downloaden



- als User registrieren und Profil erstellen
- mit Kaindorf verbinden
- Push Benachrichtigungen aktivieren und alle News erhalten



SAM - Sammeltaxi Oststeiermark bringt dich in deiner Region weiter!

Ob zum Einkauf, zur Arbeit, zur Freizeit, zu Ausflügen oder zum Carsharing - SAM ist für alle da!

Ergänzend zu den Öffis findest du in unmittelbarer Nähe eine SAM-Haltestelle, von wo aus du - wenn kein Bus oder keine Bahn fährt - ab 3 Euro weiter kommst.

Mehr Infos zu den Haltepunkten und Tarifen bekommst du unter www.oststeiermark.at/SAM oder kostenlos unter der Infohotline 050 36 37 39

Tolle Ferien dank Ferienspaß

Nach einem coronabedingt außergewöhnlichen Schuljahr fand im Sommer der beliebte Ferienspaß wieder statt. Jeden Montag tummelten sich bis zu 70 Kinder im und um das Kulturhaus. Die Betreuerinnen und Betreuer rund um Thomas Lang und Karin Ammerer hatten sich ein abwechslungsreiches Programm ausgedacht. Jeden Montag erwartete die Ferienspaß-Kids ein anderes Thema, zu dem gespielt, gebastelt und gesportelt wurde.

Besonders bedanken möchte sich das Ferienspaßteam bei der Feuerwehr Kaindorf, bei der wir heuer zu

Besuch sein durften. Die Feuerwehr Hartberg rückte extra mit einer Drehleiter an und ermöglichte den Kindern einen Rundumblick auf Kaindorf.

Die Marktgemeinde Kaindorf sponserte T-Shirts für alle Betreuungspersonen. Auch hierfür ein großes Danke! Der Höhepunkt am letzten Ferienspaßtag war die Verlosung toller Preise. Dank der großzügigen Kaindorfer Betriebe erhielt jedes Kind einen schönen Preis.

Wir danken herzlich: Marktgemeinde Kaindorf, Gemeinde Hartl, Tourismusverband Hartbergerland, Gasthaus Gerti Rechberger, Buchhand-

lung Bücherplatzl, Jakobus Apotheke Kaindorf, Ballonhotel, Gasthaus Waldpension, Gasthof Steirerrast, Plankreis, Café Gotthardt, Café Brotbar, Einkaufsgarten Loidl, Café-Pizzeria Gschalla, Einkaufsmarkt Rodler, Rasthaus Steinbauer und Teichstub'n Kaindorf.

Insgesamt besuchten an den 9 Ferienmontagen 516 Kinder aus Kaindorf, Hartl und anderen Orten den Ferienspaß. Auch 2022 wird es wieder ein interessantes und lustiges Ferienprogramm für Kinder von 5 bis 12 Jahren geben.



Wollreste gesucht!

Oft bleiben Wollreste übrig, die entsorgt werden. Es gibt noch einige Frauen, die gerne stricken. Bitte die Wollreste bei der KFB abgeben, dazu bitte entweder Helene Fuchs (0664/2495902) oder Maria Cividino (0664/4643442) zwecks Übergabe kontaktieren.





**Raiffeisenbank
Oststeiermark Nord**



Ihre Bankstelle in Kaindorf

NACHHALTIG IN DIE ZUKUNFT INVESTIEREN. WIR MACHT'S MÖGLICH.



**Auf der Suche
nach Rendite?**

Weitere Informationen unter www.dieraiffeisenbank.at | ISIN: AT0000A2STL5

Hierbei handelt es sich um Werbung; die weder Anlageberatung, ein Angebot noch eine Empfehlung oder eine Einladung zur Angebotslegung darstellt. Umfassende Informationen über das Finanzinstrument und dessen Chancen und Risiken - siehe gültiger (Basis-)prospekt (samt allfälliger Nachträge), veröffentlicht unter www.rcb.at/wertpapierprospekte. Zusätzliche Informationen auch im Basisinformationsblatt und unter „Kundeninformation und Regulatorisches“ www.rcb.at/kundeninformation. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung dieses Finanzinstruments durch die Behörde (FMA) zu verstehen. Sie stehen im Begriff ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Wir empfehlen vor einer Anlageentscheidung den Prospekt zu lesen. Der Investor trägt beim Kauf des Finanzinstruments das Bonitätsrisiko der Raiffeisen Centrobank AG (RCB). Das Zertifikat unterliegt besonderen Vorschriften, die sich bereits bei einem wahrscheinlichen Ausfall der RCB nachteilig auswirken können (z.B. Reduzierung des Nennwerts) - siehe www.rcb.at/basag. Während der Laufzeit kann der Wert des Finanzinstruments unter den Kapitalschutzbetrag fallen. Die von RCB emittierten Zertifikate sind keine Finanzprodukte iSd Verordnung (EU) 2019/2088. Raiffeisen Centrobank AG / September 2021.

Unsere Musikerfamilie wächst

Herzlich willkommen bei uns - wir begrüßen auf diesem Weg unsere beiden neuen Mitglieder, die ab sofort unsere Musikerfamilie bereichern und schon in den letzten Wochen aktiv bei Proben und Auftritten dabei waren! **Viktoria Feichtinger** ist ab sofort tatkräftig im Klarinettenregister tätig. Sie hat im vorigen Jahr das Leistungsabzeichen in Silber abgelegt, wozu wir ganz herzlich gratu-

lieren! Die Riege unserer Hörner wird nun von **Johanna Jelinek** ergänzt. Sie ist Schülerin unserer Kapellmeisterin Mag. Susanne Stachl-Nistelberger und legte voriges Jahr das Leistungsabzeichen in Bronze ab - herzlichen Glückwunsch!

Bei der ersten Probe gab's für unsere Jungmitglieder eine Urkunde sowie eine süße Überraschung!



Mit Musik durch den August

Musikalisch recht turbulent war für die Marktmusikkapelle Kaindorf der August: Am **14. August** umrahmte das Klarinettenquartett eine Messe in St. Stefan, anschließend folgte die feierliche Einweihung des neu renovierten Kriegerdenkmals, das fleißige Mitglieder des ÖKB OV Kaindorf in neuem Glanz erstrahlen ließen. Beim Dämmerchoppen mit der Marktmusikkapelle wurden dann Ehrengäste und Besucher unterhalten.

Eine Woche später am **21. August** gab es etwas, das wir seit fast 2 Jahren nicht mehr erlebt haben: ein Musikertreffen! Beim Freundschaftstreffen in St. Johann bei Herberstein trafen sich 6 der 7 Kapellen der „Freundschaftsrunde“ beim Gastgeber, der Blasmusik St. Johann, und



verbrachten wunderbare Stunden mit Polka, Marsch und moderner Musik. Beim Pfarrfest am **22. August** war die MMK bereits wieder aktiv: Erst bei der Umrahmung der Messe durch das Klarinettenquartett und ein Horn-

solo von Kapellmeisterin Susanne Stachl-Nistelberger, anschließend beim gemütlichen Frühschoppen im Schmankerlpark. Besonderes Highlight waren die Gesangseinlagen von Monika und Alexander Gaugl!

Hohe Auszeichnung für Hannes Goger

Wir gratulieren unserem Kapellmeister-Stellvertreter Hannes Goger: Er hat für seine langjährige Tätigkeit als Schriftführer des Musikbezirks Hartberg die **goldene Verdienstmedaille**

erhalten – herzlichen Glückwunsch zu dieser Auszeichnung, die eine der höchsten Ehrungen ist, die in der österreichischen Blasmusik vergeben werden!





Musispaß für die Jüngsten!

Zum Ausklang des Sommers veranstaltete die Jugend der Markt-Musikkapelle Kaindorf unter der tatkräftigen Führung von Jugendreferentin Melanie Baumgartner Anfang September einen Infotag für Kinder unter dem Motto „Musispaß“. Die Kids konnten dabei verschiedene Instrumente ausprobieren, den Proberaum der Markt-Musikkapelle erforschen, beim Musikquiz ihr Wissen unter Beweis stellen und sogar zeigen, dass Marschieren gar nicht so schwer ist!



Bäuerinnen-Rezeptecke



Zwetschkenkuchen

Zutaten Teig: 200g Butter, 180g Zucker, 4 Eier, 170g Weizenmehl, 170g Dinkelmehl, 2 Teel. Backpulver

Zutaten Belag 1: 500g Speisetopfen, 400g Schlagobers, 2 Päckchen Vanillepuddingpulver, 35g Zucker, 1 Essl. Vanillezucker

Zutaten Belag 2: ca. 800g Obst (zB.: Zwetschken, Brombeeren, Äpfel, Heidelbeeren...), Zimt, Zucker

Zutaten Streusel: 250g Weizenmehl, 120g Zucker, 130g Butter

Zubereitung:

Teig: weiche Butter mit Zucker verrühren, jedes Ei extra einrühren, dann Mehl mit Backpulver unterrühren. Danach den Teig auf ein tiefes Backblech streichen und ca. 8 min im vorgeheizten Backofen bei 180 Grad Heißluft vorbacken.

Belag 1: Topfen, Schlagobers, Puddingpulver und Zucker verrühren und auf den vorgebackenen Teig geben.

Belag 2: Vorbereitete entsteinte und halbierte Zwetschken auf die Topfenmasse legen und mit Zimt und Zucker bestreuen.

Streusel: Mehl, Zucker und Butter verrühren, Streusel evt. mit Finger noch zerbröseln und übers Obst verteilen. Dann den Kuchen für ca. weitere 40- 45 min in den bereits heißen Backofen geben.

*Gutes Gelingen und viel Freude beim Ausprobieren wünscht euch
Karin Haubenhofner*



Eh klar, **e.denzel**
Elektro- & Gebäudetechnik

- Ⓜ Elektroanlagen
- Ⓜ Sicherheitstechnik
- Ⓜ Heizung, Wärmepumpen, Sanitär
- Ⓜ Photovoltaik, Stromspeicher
- Ⓜ Automatisierungstechnik

Wir suchen Verstärkung für unser Team:
Monteure und Lehrlinge für die Bereiche
Installations-, Gebäude- und Heizungs- bzw.
Elektroinstallationstechnik

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie
bitte an office@e-denzel.at

e.denzel GmbH | T: +43 (0)316 / 27 31 88 | www.e-denzel.at

ÖKB Fahnenmutter Maria Gruber feierte ihren 90. Geburtstag

Am 6. August feierte die Fahnenmutter des ÖKB Kaindorf im engsten Kreise ihrer Familie ihren 90. Geburtstag. Maria Gruber ist die Fahnenmutter für die Fahne der ehemaligen Kriegsteilnehmer. Vom Obmann Alois Schaller wurde der Jubilarin

ein Ehrengeschenk überreicht. Der ÖKB-Kaindorf wünscht seiner Fahnenmutter für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.

Der Pressereferent:
Josef Gruber



Paul Scheiblhofer absolvierte Zivildienst in Kaindorf



Paul Scheiblhofer absolvierte seinen Zivildienst vom 1.11.2020 bis zum 31.7.2021 im Kindergarten Kaindorf. Durch seine herzliche, aufgeschlossene, liebevolle Art haben ihn alle Kinder und Kolleginnen ins Herz geschlossen.

In der letzten Kindergartenwoche haben wir uns schweren Herzens von Paul verabschiedet. Die Kinder sangen ein Lied, von den Kolleginnen gab es ein besonderes Gedicht und ein Fotoalbum. Der Höhepunkt war der Besuch vom Bürgermeister Tho-

mas Teubl, der Paul eine Urkunde für seinen mit Engagement, Pflichtbewusstsein und Verlässlichkeit geleisteten Zivildienst überreichte. Wir wünschen Paul von ganzem Herzen alles Liebe und Gute für seine weitere Zukunft.

Erfolgreich beim Landesblumenschmuckwettbewerb

In diesem Jahr gab es aus der Gemeinde Kaindorf 4 Teilnehmer(innen) am Blumenschmuckwettbewerb des Landes Steiermark. In der Kategorie Bauernhöfe waren Josefa Meister und Erna Taucher aus Kopfung dabei, in der Kategorie Balkon-, Terrassen- und Fensterschmuck Werner & Christine Schweighofer aus Kaindorf und in der Kategorie Häuser mit Vorgarten Brigitte Kern aus Hinterbüchl. Alle vier Teilnehmer(innen) konnten sich über Bronze freuen wozu wir recht herzlich gratulieren dürfen. 37.000 Teilnehmer machten heuer mit und die 12köpfige Jury war 39 Tage mit zwei Bussen für die Bewertung unterwegs. Das heiße Wetter im heurigen Jahr war für die Teilnehmer eine große Herausforderung. Die grünen Daumen unserer Teilnehmer haben aber auch diese Herausforderung gut gemeistert.





Neue iPads in der Volksschule Hofkirchen

Im vergangenen Schuljahr konnten die Schülerinnen und Schüler in Hofkirchen dank der Initiative von Julia Kothgasser bereits an Leihgeräten der Pädagogischen Hochschule Graz mit dieser neuen Technik Erfahrungen sammeln. Durch die Finanzierung der schulerhaltenden Gemeinden Hartl und Kaindorf verfügt die Volksschule nun über 18 eigene Schüler-iPads, die als Arbeitsmedium eingesetzt werden. Freitags wird für die älteren Kinder auch eine unverbindliche Übung angeboten, in der neben dem Coding verschiedene Apps und das Erforschen mit „Lego-WeDo“ am Unterrichtsplan stehen. Auch das Lehrerinnenteam wurde von den Gemeinden mit eigenen Geräten ausgestattet. Kinder, aufgepasst! Deine Lehrerin kann sehen, was du mit deinem iPad machst. Das gesamte Team der Volksschule unter der neuen Leitung von Maria Heissenberger freut sich auf ein spannendes und aufregendes Schuljahr und hofft auf einen durchgängigen Präsenzunterricht.



Bgm. Hermann Grassl und Vizebgm. Martin König überzeugten sich von den neuen Endgeräten.

Veränderungen im Lehrerinnenteam in Hofkirchen

Mit viel Schwung startete das neue Team in Hofkirchen ins neue Schuljahr. Neu im Boot sind 22 Schulanfänger/innen, Dir. Maria Heissenberger und Lisa Winkler, die hauptsächlich in der ersten Klasse mitarbeiten wird. Leiterstellvertreterin ist Carina Forster. Die Volksschule wird weiterhin als eigenständige Schule geführt werden. Kooperationen und Austausch zwischen den beiden Volksschulen in Kaindorf werden weitergeführt und ausgebaut. Auch die Zusammenarbeit mit dem Kindergarten sind wichtige Inhalte im Schulleben. Nachhaltigkeit soll nicht nur ein Schlagwort sein, sondern erlebt, gelebt und gespürt werden. Jeder ist ein Teil vom Ganzen. „Das Miteinander“ ist allen im Schulhaus wichtig. Verantwortung übernehmen und tragen – dazu gehört auch Konsequenzen tragen. Die Lehrerinnen sind sich einig: „Das wertvollste Gut sind die Kinder.“



1. Reihe v.l.:
Carina Forster, Maria Heissenberger, Lisa Winkler
2. Reihe v.l.:
Maria Feiner, Verena Wilfinger, Julia Kothgasser

Eröffnungsgottesdienst & Segnung der 22 Schulanfänger

Mutig, mit viel Selbstvertrauen und Gottvertrauen haben die 65 Schülerinnen und Schüler mit ihren LehrerInnen heuer die Schule begonnen.

Wie der Hirtenjunge David den Riesen Goliath besiegt hat, dürfen auch sie – im Vertrauen auf ihre Begabungen und Gottes Beistand – das neue Schuljahr meistern.

„Zeig, was du kannst, verstecke dich nicht!

Vertrau auf Gottes Segen und fürchte dich nicht!“



Klassenfotos der Volksschule Hofkirchen



1. Klasse: 22 Kinder mit Julia Kothgasser, Lisa Winkler und Marion Zöchling



2. Klasse: 16 Kinder mit Carina Forster



3. Klasse: 13 Kinder mit Maria Feiner



4. Klasse: 14 Kinder mit Verena Wilfinger



Unsere Mutter Erde

Die erste Woche des neuen Schuljahres startete die Mittelschule Kaindorf wie üblich mit einer Projektwoche. Im Rahmen dieser arbeiteten die Schüler und Schülerinnen an verschiedenen Fragestellungen und Themen, deren Ergebnisse am Ende der ersten Schulwoche präsentiert wurden.

Die Kinder der zweiten Klassen befassten sich mit dem wohl wichtigsten Thema unserer Zeit, dem Umweltschutz. Das Projekt mit dem Titel „Unsere Mutter Erde“ zielte vor allem auf die Fragestellung „Was geben wir der Natur und was gibt sie uns?“ ab. Durch die Erstellung von Mindmaps oder die Berechnung des eigenen ökologischen Fußabdruckes wurde den Schülern und Schülerinnen bald klar, dass wir der Erde ungleich mehr wegnehmen, als ihr zurückgeben.

Im Hinblick auf die Ökoregion und unseren CO₂-Ausstoß wurde die Fir-



ma Herbsthofer eingeladen, um das umweltfreundliche Unternehmen den Kindern vorzustellen.

Besonders erwähnenswert ist, dass die Schüler und Schülerinnen der 2a- und der 2b-Klasse mit Begeisterung ihre Ideen zu erneuerbaren Energien zum Ausdruck brachten, aber auch kritisch zu anderen Punkten, beispielsweise der Atomkraft, Stellung bezogen. Natürlich kam der krea-

tive Zugang zum Thema auch nicht zu kurz. Hierbei wurde der eigene Fußabdruck angefertigt, bunt bemalt und mit dem Verbrauch des jeweiligen Familienhaushaltes versehen. Alles in allem war es eine tolle und gelungene Projektwoche, die nicht nur lehrreich und lustig war, sondern vor allem dazu anregte, den eigenen Konsum und somit die eigene Lebensweise zu überdenken.

Stell dich in die Sonne - spring hinein ins (Schul-)Leben!

Im heurigen Schuljahr besuchen 108 Kinder der Marktgemeinde Kaindorf und der Gemeinde Hartl in sechs Klassen die Volksschule Kaindorf. 27 Schulanfängerinnen und -anfänger wurden gleich zu Beginn in der Kulturhalle empfangen. So konnten die Eltern in aller Ruhe dabei sein, wenn die Kinder erstmalig den Antigen-Test selbst durchführten.

Für die älteren Kinder sind diese Tests bereits zur Routine geworden. Neu dazu kommen die Spültests, die, wie es sich in der Sommerschule gezeigt hat, nur beim ersten Mal eine kleine Herausforderung sind. Dass das Lernen in der Gruppe eindeutig mehr Spaß macht, bestätigten die Kinder in der Sommerschule, die erstmals auch am Standort stattfand. Vierzig Kinder belebten das Haus bereits ab Ende August. In drei Lerngruppen wurde wiederholt, geübt, gefestigt und neue Erfahrungen gesammelt. Die Kinder kamen aus umliegenden Volksschulen und fanden



Einige Kinder und Pädagoginnen der Sommerschule

wieder rasch in den Lernrhythmus. Schwerpunkt im Schuljahr 2021/22 ist die Gesundheitserziehung mit dem Auftakt im Herbst – *Beweg dich und bleib gesund* und der nachhaltige Konsum. Nur in einem gesunden Körper kann auch ein gesunder Geist wohnen. Beide Komponenten sind Grundvoraussetzungen für das Lernen! *Stell dich in die Sonne!* In der Nachmittagsbetreuung gibt es wieder zwei Gruppen. Im vorangegangenen Schuljahr wurden bereits

diverse Gemüsesorten und Erdäpfel gepflanzt. Nach erfolgreicher Ernte werden diese nun in leckere Speisen verwandelt. Mit der Apfelernte wurde ebenfalls begonnen, um schuleigene Ressourcen zu nutzen und diese zur Nachmittagsjause zu verspeisen. Somit stehen Apfelmus und -kompott am Speiseplan.

Das Lehrerinnenteam wünscht allen Kindern ein erfolgreiches Schuljahr mit durchgängigem Präsenzunterricht.



Eröffnungs-Segensfeier mit Pater Joseph



Die Erntesaison hat auch in der Schule begonnen.

Klassenfotos der Volksschule Kaindorf



Planetenklasse mit Vanessa Goldgruber



Weltraumklasse mit Nadja Fink und Monika Kielnhöfer



Katzenklasse mit Veronika Krause und Clara Bellmann



3. Klasse mit Claudia Pichlhöfer



4a Klasse mit Gabriele Maier und Maria Scheiblhöfer



4b Klasse mit Barbara Prenner



WARNUNG vor falschen Polizisten!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

In den letzten Monaten wurden bei der steirischen Polizei vermehrt Betrugsversuche und auch vollendete Betrugshandlungen mit beträchtlichen Schadenshöhen durch **«Falsche Polizisten»** zur Anzeige gebracht.

Der Tathergang bzw. die Betrugsanbahnung war bei jedem Vorfall ähnlich. Der Betrüger stellte sich telefonisch als Polizist vor und teilte mit, dass ein naher Angehöriger einen Verkehrsunfall mit Sachschaden verursacht hat und dieser ohne sofortige Bezahlung eines großen Geldbetrages ins Gefängnis müsse. Sollte das Opfer über den großen Geldbetrag nicht verfügen, wäre man auch bereit Schmuck und andere Wertgegenstände, Goldbarren udgl. zu übernehmen.

Des Weiteren werden die Opfer aufgefordert die Geldbeträge unverzüglich vom Spargbuch bei ihrem Geldinstitut abzuheben und einem Boten, derzeit meist eine falsche Polizistin, zu übergeben.

Bei einer Übergabe kam es auch zu einer tätlichen Auseinandersetzung, wobei das Opfer verletzt wurde.

Bemerkenswert ist, dass der Betrüger bei seinen Telefongesprächen sehr einschüchternd auftritt und einen auffälligen hochdeutschen Dialekt/Akzent verwendet.

Angeführt wird auch die Vorgangsweise, wo der Täter sich als Kriminalbeamter ausgibt und mitteilt, dass Einbrecherbanden in der Umgebung ihr Unwesen treiben und sich die Polizei bereiterklärt die Vermögenswerte sicher zu verwahren. Diese werden dann ebenfalls von einem weiteren Täter abgeholt.

Auch der sogenannte **«Neffentrick»** wird nach wie vor durchgeführt. Es wird dem Opfer telefonisch vorgespielt, dass ein naher Angehöriger in eine Notlage gekommen ist und er dringend Bargeld benötige. Dieses Bargeld wird dann von einem Boten abgeholt.

Wissen schützt

- Sollten Sie solche Telefonanrufe erhalten, lassen Sie sich nicht auf ein Gespräch ein und legen Sie sofort auf.
- Unverzögliche Anzeigenerstattung über den Notruf der Polizei **133**.
- Seien Sie gegenüber unbekannt Personen und deren Anliegen besonders skeptisch und stimmen Sie keinesfalls einem persönlichen Treffen zu.
- Lassen Sie keine fremden Personen in Ihr Haus oder in Ihre Wohnung.



- Übergeben Sie **niemals** Bargeld oder Wertgegenstände an eine Person, die Ihnen nicht persönlich bekannt ist.
- Polizisten kommen in Uniform und geben immer den Grund ihres Einschreitens bekannt. Polizisten nehmen keine Vermögenswerte in Verwahrung.
- Sollte sich jemand bei Ihnen als Kriminalpolizist, also in Zivilkleidung vorstellen, so weist sich dieser Beamte mit einer Dienstkokarde bzw einem Dienstaussweis aus. Sollten auch dann noch Zweifel bestehen, halten Sie Rücksprache mit Ihrer Polizeiinspektion bzw. melden Sie den Vorfall beim Notruf der Polizei **133**.
- Geben Sie niemals persönliche Daten am Telefon bzw. einer Ihnen nicht bekannten Person preis.
- Sollten Sie weitergehende Beratungen benötigen, wenden Sie sich vertrauensvoll an nachgeführte Kontaktadresse:

Landeskriminalamt Steiermark

Kriminalprävention

Strassgangerstraße 280

8052 Graz

Tel.: 059133/60/3750

E-Mail: LPD-ST-LKA-Kriminalpraevention@polizei.gv.at

FF-Heuriger 2021

Unser Heuriger, der 2020 noch abgesagt werden musste, konnte heuer unter Einhaltung aller Bestimmungen durchgeführt werden. Unsere Damen sorgten wieder für besondere Jausenschmankerl sowie eine erlesene Auswahl an regionalen Getränken. Die Stimmung war gut und alle freuten sich wieder gesellig zusammenkommen zu dürfen. Danke allen Besuchern und den Sponsoren!



Wehrversammlung 2020

Aufgrund der Corona-Maßnahmen war es erst am 30. Juli möglich die Wehrversammlung 2020 durchzuführen. HBI Johannes Kellner konnte neben den Feuerwehrkameraden auch zahlreiche Ehrengäste, an der Spitze Bgm. Thomas Teubl, BR Johann Hierzer und Franz Postl von der Polizei, begrüßen. Umfangreiche Tätigkeitsberichte, Rechnungsabschluss- und -prüfung, Auszeichnungen, Ehrungen und als Höhepunkt die Angelobung von vier Kameraden standen auf dem Programm. Alle Grußredner stellten die Verlässlichkeit der FF Kaindorf auch in Pandemie-Zeiten in den Vordergrund.



Bei der Wehrversammlung wurden Ella-Marie Thaller, David Wiener, Hermann Baumgartner und Christian Peinsipp angelobt.

Einsätze

In diesem Sommer wurden wir zum Glück von großen Unwettern verschont. Bis auf einige umgestürzte Bäume und vermurte Straßen waren keine größeren Einsätze zu bewältigen. Beim Brand bei der Fa. Gaugl war die FF Kaindorf mit allen Fahrzeugen und 41 Mann über 9 Stunden im Einsatz.

Bei 7 Verkehrsunfällen in diesem Sommer waren vor allem die Sanitä-

ter der FF Kaindorf mit den Helfern vom Roten Kreuz gefordert, denn bei acht zum Teil schwerverletzten Menschen musste rasch Erste Hilfe geleistet werden. Leider kam bei einem Motorradlenker jede Hilfe zu spät, er starb noch an der Unfallstelle. Vor allem bei diesem Einsatz mussten geschockte Unfall-Beteiligte und Zeugen betreut werden.

Alle anderen Kameraden waren mit

Absichern, Verkehrsregelung, Aufbau Brand- und Sichtschutz, Aufräumen und Freimachen der Fahrbahnen, Bergen von Unfallfahrzeugen und Binden von ausgelaufenen Betriebsmitteln beschäftigt.

Der Aufarbeitung solcher belastender Einsätze wird intern großer Wert beigemessen, dem hinter den Frauen und Männern der Feuerwehr stehen ja auch nur Menschen...



B 54 Bankl, Motorradlenker stirbt nach Kollision mit 2 PKWs



Auffahrunfall B 54, PKW-Lenkerin verletzt



Feuerwehrsaniäter und Rotes Kreuz versorgen die Verletzten bei Zweiradunfällen (L413 und B54)





Nachruf E-HBI Alois Gruber und E-LM Walter Bruchmann

Ende Juni verstarb Ehren-Löschmeister Walter Bruchmann, er war 55 Jahre in unseren Reihen.

Im August starb Ehren-Hauptbrandinspektor Alois Gruber, er war 70 Jahre in der Wehr, davon von 1967

bis 1974 als Kommandant. Wir werden beiden Kameraden ein ehrendes Gedenken bewahren.

Homepage Neu

Unsere Homepage wurde im Rahmen einer Schulprojekt-Arbeit von Nina

Ammerer, Johanna Kellner und Felix Prem neu aufgestellt. Diese ist nach

kleinen Anfangsproblemen jetzt wieder unter www.ff-kaindorf.at zu erreichen.

Danke Florianisammlung

Nachdem schon im Vorjahr eine „normale“ Durchführung mehr als schwierig war, ist heuer die Sammlung wieder eine Herausforderung.

Was uns als FF Kaindorf am meisten freut ist, dass die Menschen unseres Löschverbandes schon auf uns gewartet haben. Wir bedanken uns für

die gute Aufnahme, die persönlichen Gespräche, das Lob für unsere Arbeit und natürlich für die finanzielle Unterstützung.



Manuel Glatz, Phillip Ammerer, Alexander Windhaber, Magdalena Dunst, Emily Schlintl, Carl-Maria Hirt, Fabian Weber und Johann Prem beim Abschluss der Grundausbildung



Die Freiwillige Feuerwehr Kaindorf freut sich mit Bettina und Stefan Müllner über ihren Theodor

Einsatz-Alarm für das Suchhundeteam

Am Samstag, dem 10. Juli wurden wir kurz vor Mittag telefonisch zur Unterstützung der Polizei-Kaindorf nach Auffen angefordert. Noch vor der Anfahrt konnte glücklicherweise Entwarnung gegeben werden, da sich die gesuchte Person gemeldet hat.

Einsatzbereitschaft wurde hergestellt von:
Steffi und Aslan
René und Hector

24/7 Einsatzbereit für unsere Mitmenschen. JEDER, der unsere Hilfe benötigt, bekommt unsere Unterstützung. Der Einsatz unserer Kompetenz ist völlig kostenlos! Ein Dank an die Polizei für das Vertrauen in unsere ehrenamtliche Arbeit.

Suchhundeteam Hartberg
8224 Kaindorf, Kopfung 87
Tel.: 06642201692
suchhundeteam.hartberg@gmail.com



Grundausbildung 1

Am 10.07.2021 fand die diesjährige Grundausbildung 1 (GAB 1) in Sankt Johann bei Herberstein statt.

Von der Freiwilligen Feuerwehr Obertiefenbach nahmen JFM Lena Leikauf, JFM Savanna Kiegerl und JFM Philip Gaugl teil, wie gewohnt ohne Punkteverlust. Die FF Obertiefenbach gratuliert recht herzlich.



HBI Jürgen Liendl, PFM Philip Gaugl, PFM Lena Leikauf, PFM Savanna Kiegerl, OBI Viktor Muhr

Wehrversammlung FF Obertiefenbach 2021

Die Wehrversammlung der FF Obertiefenbach wurde am 08.08.2021 in der VS Hofkirchen abgehalten. Dazu begrüßten HBI Jürgen Liendl und OBI Viktor Muhr den stellvertretenden Bereichskommandanten BR Johann Hierzer, Bürgermeister Thomas Teubl, den Gemeindegassier OLM Anton Peheim, sowie ABlaD Franz Rodler.

Dem Totengedenken für den 2020 verstorbenen Kameraden ELM Rudolf Stelzer folgte der Bericht des Kommandanten, HBI Jürgen Liendl:

Die FF Obertiefenbach rückte 2020 zu 9 Bränden (6 Einsätze Alarmstufe II und 3 Einsätze der Alarmstufe I, davon je eine nachbarliche Hilfeleistung) und weiteren 32 technischen Einsätzen (Fahrzeugbergungen, Ölbinden, eine Suchaktion, Entfernung von umgestürzten Bäumen von der Fahrbahn, Straßen- und Kanalreinigungen, Auspumparbeiten, Insektenbekämpfungen...) aus. Dabei wurden insgesamt 824 Stunden geleistet.

Insgesamt 9 KammeradInnen absolvierten Lehrgänge in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring, drei KameradInnen nahmen am Funkgrundkurs in Stubenberg am See teil. Obwohl –coronabedingt– viele Übungen und Veranstaltungen abgesagt werden mussten, betrug die Anzahl aller ehrenamtlich und unentgeltlich geleisteten Stunden 2700.

Es folgten die Berichte des Kassiers, HLM Josef Liendl, des Ausbildungsbeauftragten, OBI Viktor Muhr, des Atemschutzbeauftragten, OBM Daniel Fandler, sowie des Jugendbe-



HBI Jürgen Liendl, FM Bianca Hierzer, FM Manuel Haubehofer, OBI Viktor Muhr BR Johann Hierzer



HBI Jürgen Liendl, OLMdV Benjamin Muhr, HLMdV Gerhard Gratzler, OFM Simon Kneißl, OBI Viktor Muhr

auftragten LM Meinrad Gratzler. Die Kassaprüfer, HFM Franz Gruber, FM Simon Kneißl und LMdF Martin Mauerhofer stellten den Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstands. Dieser wurde einstimmig angenommen. FM Bianca Hierzer wurde zum neuen Kassaprüfer gewählt. FM Bianca Hierzer und FM Manuel Haubehofer wurden nach abgeschlossener Ausbildung angelobt. JFM Lena Leikauf, JFM Savanna Kiegerl und JFM Philip Gaugl wurden zum PFM befördert. FM Simon Kneißl

wurde zum OFM, LMdV Benjamin Muhr zum OLMdV und OLMdV Gerhard Gratzler zum HLMdV befördert. BR Johann Hierzer bedankte sich beim Kommando und den Bürgermeistern für die gute Zusammenarbeit und referierte über die Tätigkeiten des Bereichs Hartberg. Bürgermeister Thomas Teubl und OLM Anton Peheim lobten die hohe Einsatzbereitschaft, bedankten sich im Namen der Bevölkerung für die erbrachten Leistungen und gratulierten den Beförderten.



Hochzeit Familie Grabner



Am 21.8.2021 gaben sich FM Emanuel Grabner und seine Monika das Ja-Wort. Eine Abordnung der FF Obertiefenbach gratulierte dem Brautpaar herzlich.

BR Hierzer, HBI Liendl, Monika und FM Emanuel Grabner, OBI Muhr

Storchenfeier HBI Liendl



Am 4.9.2021 lud die Familie Liendl die Kameraden der FF Obertiefenbach zur Storchenfeier zum Buschenschank Gruber ein. Wir gratulieren den stolzen Eltern Jürgen und Karin noch einmal und wünschen Sebastian alles Gute.

Ihre kompetenten Rechtsanwälte in Hartberg



SCHNEEBERGER

& PARTNER | RECHTSANWÄLTE

Qualität - Engagement - Integrität

- Unternehmensrecht/Firmengründungen
- Insolvenzrecht/Privatkonkurse
- Baurecht- und Baumängel
- Kauf-, Schenkungs- und Übergabeverträge
- Scheidungen/Auflösung von Lebensgemeinschaften
- Verkehrsunfälle mit Schmerzensgeld
- Gewährleistung/Schadenersatz
- Inkasso/Kurrentien
- Erbrecht/Verlassabhandlungen/ Testamente
- Vorsorgevollmacht/ Patientenverfügungen
- Kindesunterhalt/Obsorge



A-8230 Hartberg, Habersdorferstraße 1

Tel.: 0 33 32 / 65 300, Fax DW 8

www.rechtsanwalt-hartberg.at

**Redaktionsschluss für den nächsten Einblick ist am
1.11.2021 und für die Gemeindezeitung am 9.12.2021**

Jugendleistungsbewerb in Obertiefenbach

Der Jugendleistungsbewerb und das Wettbewerbsspiel des BFVs Hartberg wurde am 21.08.2021 in Obertiefenbach abgehalten. Insgesamt 22 Gruppen stellten sich dem Bewerb und 37 Gruppen dem Wettbewerbsspiel. Sowohl auf der Hindernisbahn, als auch beim Staffellauf wurden von der Jugend beachtliche Leistungen erzielt. Die FF Obertiefenbach stellte gemeinsam mit der FF Stubenberg am See, der FF Blaindorf und der FF Hirnsdorf 3 Gruppen (2x Bronze und 1x Silber). Dank für die Organisation ergeht an HBI Jürgen Liendl, OBI Viktor Muhr und LM Meinrad Gratzner.



Suchhundeteam: Übung mit der FF Ebersdorf

Am Samstag, dem 28.8.2021 fand eine Übung mit der Feuerwehrjugend Ebersdorf statt.

Einsatzszenario: Eine Frau wird vermisst, letzter Sichtungspunkt bei ihrem geparkten Auto am Friedhofs-Parkplatz. Zur Unterstützung wurde die Feuerwehr Ebersdorf mit der Jugendgruppe angefordert. Nach einer kurzen Besprechung wurde das 1. Mantrailer Team eingesetzt. Schnell zeigte Team „Aslan“, in welche Richtung die gesuchte Person weggegangen ist. Nach rund 500m ging es in

ein Waldstück hinein. Nach ca. 100m im Wald zeigte Team „Aslan“ in Richtung unwegsames Gebüsch. Daraufhin wurde beschlossen, eine Menschenkette aus Feuerwehrkids mit Wärmebildkamera zu bilden. Ebenso wurde einer unserer Flächensuchhunde eingesetzt. Etwa 20 min. später verbellte unser Flächensuchhundeteam „Nico“ die gesuchte Person. Somit war der Einsatz beendet.

Nach dem Einsatzszenario wurde den Kindern unser jüngstes Mitglied vorgestellt. „Beany“ trat in Aktion.

Weiters wurden kleinere Übungen mit Flächensuche sowie Mantrailing durchgeführt.

Wir bedanken uns bei der Feuerwehr Ebersdorf für die Einladung und freuen uns, dass wir einen kurzen Einblick hinter unsere Kulissen geben durften.

Teams im Training:

Steffi mit Aslan (Mantrailer)

Lydia mit Nico (Flächensuche)

Silvia mit Beany

Leo mit Leon (Trainer-Flächensuchhunde)

Rene mit Hector (Trainer-Mantrailer)





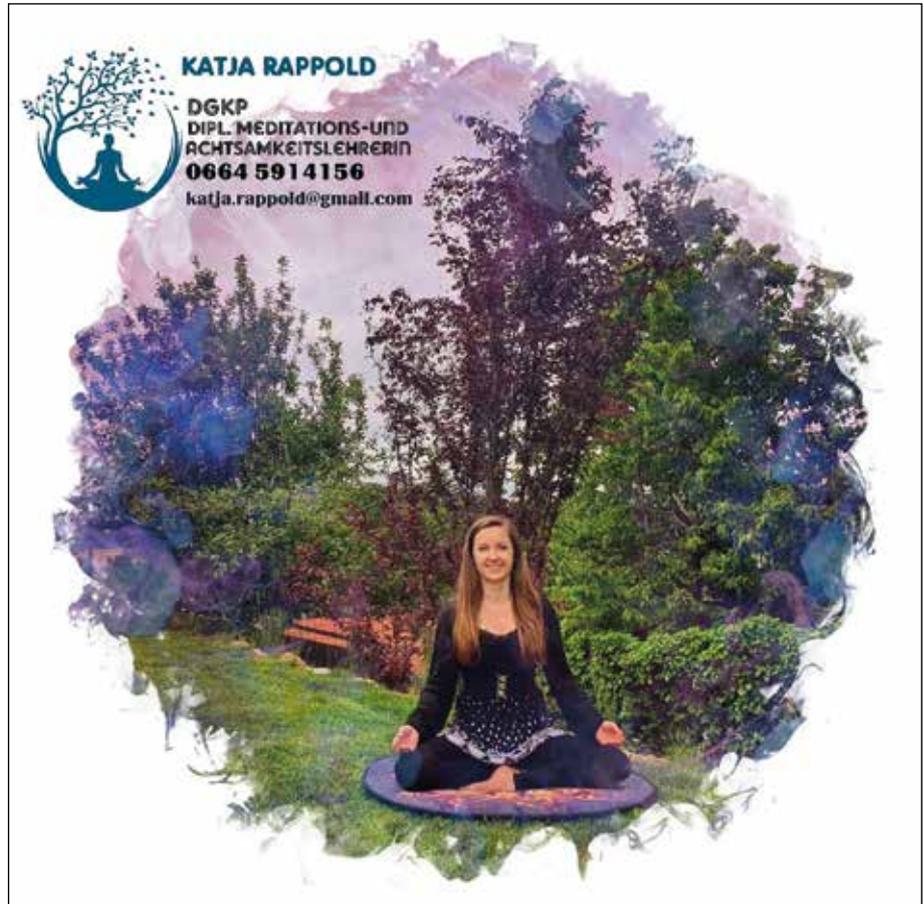
Liebe Bewohner der Gesunden Ökoregion!

Mein Name ist Katja Rappold, ich wohne mit meiner Familie in Wagenbach und bin auch hier aufgewachsen. 2006 habe ich meine Ausbildung zur DGKP in Graz abgeschlossen und arbeite seither in der Gesundheits- und Krankenpflege. Ich durfte und darf in verschiedenen Bereichen meine Erfahrungen sammeln und konnte immer wieder beobachten, wie wichtig die mentale Gesundheit für Genesung/Gesunderhaltung und auch den Verlauf von verschiedenen Krankheitsbildern ist. Das spiegelt sich auch in einigen Studien wider. Aus diesem Grund habe ich mich entschlossen die Diplomausbildung zur Meditations- und Achtsamkeitslehrerin an der Wifi Kärnten zu absolvieren. Diese bereichernden und lebensverändernden Erfahrungen möchte ich nun mit den Menschen teilen und versuchen mit leicht zu erlernenden Techniken das Wohlbefinden zu steigern und somit zur Erreichung mehrerer Ziele der Österreichischen Gesundheitsvorsorge beizutragen und in der gesunden Ökoregion mehr gesunde Lebensjahre zu fördern.

Meditations- und Achtsamkeitstraining ist für alle Lebenslagen geeignet. Es wird im Herbst Meditationsabende mit mir geben, die auch die perfekte Plattform für einen Austausch über schwierige Lebenssituationen in einer wertschätzenden und geschützten Umgebung bieten. Für jeden gibt es andere Wege sein Gedankenkarussell zu beruhigen. Gemeinsam finden wir heraus, welcher für jeden der Richtige ist. Wer Fragen oder Interesse hat, kann sich gerne beim Gesundheitstag am 13. November in der Kulturhalle Kaindorf bei mir persönlich informieren oder sich gerne auch telefonisch oder per Mail bei mir melden.

“Du kannst die Wellen nicht stoppen, aber du kannst lernen zu surfen.” Jon Kabat-Zinn.

Kontakt: DGKP Katja Rappold
Dipl. Meditations- und Achtsamkeitslehrerin, Tel.: 0664/5914156
Email: katja.rappold@gmail.com



Ebersdorf • Hartl • Kaindorf ÖkoregionKaindorf

Tag Gesundheits

Sa., 13. November
ab 13 Uhr im Kulturhaus Kaindorf

BlutspendeAktion
von 12 bis 16 Uhr in der NMS

Eintritt
frei!

Gesunde
Ökoregion
Styria vitalis

Interessante Vorträge und Stationen zum Thema Gesundheit!

Der Green Shop wurde in der Sommerpause umgebaut!

Jetzt starten wir in die Schul- und Herbstsaison mit neuer Kollektion für die Kids. Eine große Auswahl an Spielen, Büchern und Baby-Artikeln in fast neuem Zustand warten auf neue Besitzer! Schon vorausdenken für Allerheiligen-Patengeschenke. Unser Team berät Sie gerne! Wir starten in den Herbst auch mit neuen Öffnungszeiten.

Unser Team steht damit den Kunden mit seinem Service nun an weiteren drei Vormittagen zur Verfügung.



ReUse - werde zum „Klimaretter“

Mit jedem weiter verwendeten Gerät werden mehrere Kilo CO2 eingespart

Reparatur und Wiederverwendung alter Elektrogeräte reduzieren nicht nur die Abfallberge, sondern schonen vor allem wertvolle und begrenzte Rohstoffressourcen. Durch die verlängerte Lebensdauer eines Gerätes, wie z. B. eines Fernsehers können pro Jahr rund 200 kg CO2 eingespart werden.

Deshalb erweitert der Green Shop sein Sortiment um gebrauchte Elektrogeräte. Wenn Sie zu Hause Geräte haben, die noch funktionieren oder einer kleinen Reparatur bedürfen, können sie diese seit September im Green Shop der Ökoregion Kaindorf abgeben. Die ersten 100 Überbringer von Elektrogeräten erhalten neben einer Urkunde „Auszeichnung zum Klimaretter“ auch eine Energiesparlampe dazu.



Seit 16. September - Repair mit Dirk ter Wee

Der gebürtige Holländer Dirk ter Wee wohnt seit 6 Jahren in Kaindorf und repariert ehrenamtlich jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 9-12 und 14-17 Uhr Kleingeräte wie Haarföhns, Bügeleisen, Kaffeemaschinen und Co im Green Shop in Kaindorf.

„Paradebeispiel ist ein Haarföhn. Durch das Über-Kopf-föhnen verdreht sich immer das Kabel und wir locker. Man glaubt, das Gerät ist kaputt und da es in der Anschaffung nicht viel kostet, wird es meistens entsorgt. Dabei muss nur das Kabel neu fixiert werden und das Gerät funktioniert wieder einwandfrei! Es macht mir nicht nur Spaß, Geräte zu

reparieren, zusätzlich kann ich damit einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Rund 70% der Reparaturen waren bis jetzt erfolgreich!“, erklärt der engagierte Pensionist mit Stolz. Gelegentlich zur Seite steht ihm Oskar Seebacher, ein weiterer engagierter Ökoregionsbewohner. Sein Spezialgebiet ist die Reparatur von Elektro-Scootern und akkubetriebenen Fahrzeugen.

Bevor Sie Ihre Elektrogeräte zum Abfall geben, im Green Shop vorbeischaun, abgeben und im besten Fall repariert wieder abholen. Spart Ressourcen, vermeidet Abfall und Sie sparen Geld!





Naturgarten-Tipp: Blumenwiese im Winter

In einem naturnahen Garten schwirrt und summt es den ganzen Sommer über. Zieht der Herbst ein, wird das Treiben leiser, auch in der Wiese kehrt Ruhe ein. Damit im nächsten Sommer das Leben zwischen Acker-Witwenblumen und Margeriten wieder brummt und surrt, wenden Wiesenbewohner verschiedene Strategien an, um die kalte Zeit zu überdauern. NaturgärtnerInnen können sie dabei unterstützen.

Wiesenbewohnende Schmetterlingsarten, die nicht als erwachsene Falter überwintern, wie etwa der C-Falter, versuchen als Raupen oder Puppen den Winter in der Wiese zu überdauern oder sie werden noch während des Endes der Vegetationsperiode als Eier abgelegt. Der Aurorafalter beispielsweise hängt als Puppe direkt an seinem Raupenfutterplatz, dem Schaumkraut oder dem Echten Barbarakraut. Der Großteil der Schmetterlinge überwintert als Raupe im Boden oder unter Baumrinden. Manche Falter überwintern als Ei, zum Beispiel einige Bläulings-Arten. An den abgeblühten Stängeln der Pflanzen legen sie vor dem Winter ihre Eier



Herbstwiese



Aurorafalter

ab, um sicher zu sein, dass ihr Nachwuchs als Raupe im nächsten Jahr auch genug Futter findet. Um wiesenbewohnenden Schmetterlingsarten Überwinterungsquartiere zu bieten, sollte deshalb ein Teil der Wiese zumindest in den Randbereichen bis zum Neuaustrieb, besser noch bis

Anfang Mai ungemäht stehen bleiben. In diesen Bereichen können im Boden überwinternde Raupen den Schutz der alten Triebteile nutzen, Puppen können sich an den Vertikalstrukturen fertig entwickeln und aus abgelegten Eiern schlüpfen hungrige Raupen.



Interessierte Hobby-Gärtnerinnen & Gärtner können sich auf der Website www.naturimgarten-steiermark.at informieren und uns per E-Mail unter steiermark@naturimgarten.at oder am kostenlosen Gartentelefon Steiermark unter 03334/31700 kontaktieren.

Aktionswoche zum Thema Bildung - Beruf - Orientierung

Unter dem Schwerpunkt „Die Arbeitswelt der Zukunft“ findet auch in diesem Jahr von 22. bis 26. November 2021 die steiermarkweite BBO-Woche rund um das Thema Bildungs- und Berufsorientierung statt.

Die von den Regionalen BBO-Koordinatorinnen initiierte Aktionswoche zielt darauf ab, alle Steirerinnen und Steirer bei der Entscheidung rund um den persönlichen Bildungs- und Berufsweg zu unterstützen.

Das Angebot ist kostenfrei und richtet sich an Eltern mit Kindern ab dem Volksschulalter, Jugendliche, Erwachsene und PädagogInnen. Ab Mitte September ist das gesamte Programm der Aktionswoche 2021 unter www.bbo-woche.at abzurufen.

Das Land Steiermark
→ Bildung, Gesellschaft, Gesundheit und Pflege

BB

www.bbo-woche.at

Save the Date

2. Steirische BBO-Woche
Bildung | Beruf | Orientierung

22. bis 26. November 2021

Eine Initiative der Regionalen Koordinatorinnen für Bildungs- und Berufsorientierung (RBBOK).

Auf die Räder, fertig, los...



Freuen sich über den neuen Radweg: Landesrätin MMag. Barbara Eibinger-Miedl samt den oststeirischen Radscoots, Bürgermeistern und den Projektteams von Oststeiermark Tourismus und der Regionalentwicklung Oststeiermark. Copyright: Oststeiermark Tourismus, Josef Lederer

Der neue Radweg der Oststeiermark - die Gartentour 1 - ist fertiggestellt.

Dass Radfahren in der Oststeiermark für Einheimische und auch Gäste sehr beliebt ist, zeigt die gestiegene Frequenz an Radfahrern auf den Radwegen der Oststeiermark. Das Genussradeln steht in der Oststeiermark, dem Garten Österreichs, besonders hoch im Kurs. Um das Angebot auszubauen, wurde ein weiterer Radweg neu gestaltet – die Gartentour 1.

Ein weiterer Schritt in der Umsetzung des Radmasterplans Oststeiermark ist erfolgt. Die erste von 7 geplanten neuen Radtouren durch die Oststeiermark ist umgesetzt – die Gartentour 1. Diese Tour ist ein ca. 65km langer Rundweg, der von Hartberg über Löffelbach, Winzendorf, Kaindorf, Ebersdorf nach Hartl und dann weiter über Bad Waltersdorf, Buch-St. Magdalena und St. Johann in der Haide wieder zurück nach Hartberg führt.

Entlang der Tour wurden acht Rad-Raststationen neu errichtet und mit bequemen Sitz- und Liegemöglichkeiten ausgestattet, also voller Komfort für unsere Genussradler entlang der Gartentour. Neben den land-

schaftlichen Schönheiten kommen Genussradler voll auf ihre Kosten. Die Tour bringt die Radfahrer an beliebten kulinarischen Einkehrmöglichkeiten vorbei, zeigt Einkaufsmöglichkeiten von regionalen Produkten in den Bauernläden oder mittels der 24-Stunden-OststeierMARKT-Automaten auf und bietet auch das Service des regionalen SAM Taxis für die Abholung.

Die Gartentour 1 ist ein gutes Beispiel, wie in der Oststeiermark der Megatrend Radfahren mit Tourismus, Landwirtschaft und sanfter Mobilität vereint und kombiniert wird. Die Route ist außerdem so gewählt, dass niemand hungrig und durstig bleiben muss. Die zahlreichen Gastronomiebetriebe entlang der Strecke laden zum Genießen und Rasten ein.

Umgesetzt wurde das Projekt von Oststeiermark Tourismus und der Regionalentwicklung Oststeiermark. Die finanziellen Mittel für dieses Projekt wurden vom Land Steiermark, Referat Landesplanung und Regionalentwicklung, zur Verfügung gestellt.

Eckdaten zur neuen Radtour

- Projektbudget: € 140.000
- ca. 65 Kilometer Rundtour
- flexible Einstiegsmöglichkeiten, Verbindungen zum regionalen

Radwegenetz vorhanden

- 8 neu gestaltete Rad-Rastplätze zum Thema Garten entlang des Radweges
- 9 beteiligte Gemeinden
- 280 montierte Schilder, über 620 Schellen und Laschen wurden befestigt
- gesamt über 50 Einkehrmöglichkeiten entlang und in unmittelbarer Nähe des Streckenverlaufs
- Neue Beschilderung für die gesamte Tour
- Anbindung an das SAM Taxi - 10 Radträger für SAM Taxi Betreiber wurden angeschafft
- Die Gartentour führt vorbei an den touristischen Punkten entlang der Route, den kulinarischen Betrieben und Bauernläden/Selbstbedienungautomaten vorbei
- Kostenfreie E-Bike Lademöglichkeiten
- Digital erfasst, kostenlose Downloadmöglichkeit der Tour unter www.oststeiermark.com

Kontakt für Rückfragen:

Oststeiermark Tourismus
Mag. Melanie Koch, MA
St. Johann bei Herberstein 100
8222 Feistritztal
E: info@oststeiermark.com
T: 03113 20678



FABO - Familie als Bonus

FABO ist ein Angebot für (werdende) Eltern sowie für Eltern von Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. Jedes dieser Lebensalter ist für (werdende) Eltern/Mütter/Väter eine besondere Zeit, weil sich in der Schwangerschaft und in den ersten Lebensjahren einfach so viel tut – für die (werdenden) Eltern/Mütter/Väter und für die Babys. In keinem Lebensalter vollziehen sich mehr Entwicklungen als in dieser Phase des Lebens.

(Werdende) Eltern/Mütter/Väter bei dieser höchst verantwortungsvollen Aufgabe zu begleiten, ist der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld, dem Herrn Bezirkshauptmann HR Mag. Wiesenhofer und den Bürgermeister_innen des Bezirkes, vertreten durch den Obmann des Sozialhilfverbandes Hartberg-Fürstenfeld Bgm. Gerald Meier ein großes Anliegen. Daher gibt es für die Teilnahme an einer FABO- Veranstaltung einen BONUS von 25,-Euro pro Elternteil, der von der Wohnsitzgemeinde ausgegeben wird. Als Elternpaar ist es deshalb möglich, neben einem umfangreichen Wissen bis zu 200 Euro Bonus zu bekommen!

„FABO -Familie als Bonus“ öffnet mit Oktober 2021 wieder das Bildungsangebot für alle (werdenden) Eltern und Eltern von Kindern von 0 bis 3 Jahren. Die FABO Veranstaltungen finden - wie schon im Vorjahr geplant – an folgenden Standorten statt: Bad Waltersdorf, Friedberg, Fürstenfeld, Kaindorf, Ilz, Hartberg, Neudau, Pöllau, Rohrbach und Vorau.

FABO informiert darüber, dass man mit Hürden und Anforderungen nicht auf sich allein gestellt ist, sondern, dass es viele Stellen gibt, an die man sich einfach und unkompliziert wenden kann. Als Beispiele erwähnt seien hier das EBZ Hartberg (ebz.bhhf@stmk.gv.at), das EKiz Fürstenfeld (www.ekiz-fuerstenfeld.at) sowie die Frühen Hilfen Hartberg-Fürstenfeld (www.fruehehilfen.at).

Bei den FABO-Veranstaltungen können den Vortragenden Fragen gestellt werden, und auch die Teilnehmer_innen tauschen Tipps und Infos untereinander aus.

Dies ist erwünscht, weil es bei FABO auch darum geht, dass Eltern einander kennenlernen und voneinander lernen. Aus eigener Erfahrung wissen wir alle, dass es guttut zu erleben, dass andere Menschen mit ähnlichen Themen, Fragen und Herausforderungen beschäftigt sind. Insgesamt haben im Vorjahr trotz der Umstellung auf virtuelle Veranstaltungen (covidbedingt) insgesamt 260 Menschen an den FABO Vormittagen teilgenommen. Die Anregungen der Vortragenden wurden vom Großteil

der teilnehmenden Eltern als hilfreich und im Alltag unterstützend erlebt. Also: Dabei sein, mitmachen, viel Informatives und noch dazu einen Bonus erhalten!

Alle Informationen zu FABO erhalten Sie unter:
www.familiealsbonus.at
Facebook: familiealsbonus
Telefon: 0676/7393004

Wir freuen uns auf euch, euer FABO-Team

WIE GEHT DAS?

ELTERN SEIN
www.familiealsbonus.at

DABEI SEIN UND BONUS BIS ZU € 200 SICHERN

WAS BRAUCHT MEIN KIND FÜR DIE WELT VON MORGEN?

IST ES NORMAL, DASS ...?

HIER GIBT'S ANTWORTEN
FABO
FAMILIE ALS BONUS

GANZ IN DEINER NÄHE!
Samstags 8:30 – 12:30 Uhr
in Bad Waltersdorf, Friedberg, Fürstenfeld, Hartberg, Ilz, Kaindorf, Neudau, Pöllau, Rohrbach und Vorau

INFO & ANMELDUNG
☎ 0676 / 73 93 004
✉ info@familiealsbonus.at
www.familiealsbonus.at
📍 familiealsbonus

Die Gemeinden und die Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld sowie die Flexiblen Hilfen laden die Eltern des Bezirkes ein „FABO – Familie als Bonus“ zu besuchen.

Dieses Bildungsangebot ist für alle werdenden Eltern, sowie Mütter und Väter von Kindern von 0 – 3 Jahren des Bezirkes.

RegioBus in der Region

Mit 12. September startet im Korridor von Graz nach Hartberg der Regio-Bus Steiermark mit neuen Fahrplänen. Im bestehenden Liniennetz werden nun zusätzliche Verbindungen angeboten und damit eine bessere Erreichbarkeit zahlreicher Gemeinden untereinander möglich. Nachstehend finden Sie einige Linien, die für Kaindorf von Interesse sind:

X30 (Graz – Ries –) Gleisdorf – Kaindorf – Hartberg

X31 (Graz – A2/Südautobahn –) Gleisdorf – Kaindorf – Hartberg

300 (Graz – Ries –) Gleisdorf – Kaindorf – Hartberg

337 (Anger – Stubenberg –) Kaibing – Hartberg

- Von Montag bis Freitag tagsüber Schnellbusse im Halbstundentakt zwischen Hartberg und Graz, mit der Linie X30 über die Ries, mit

der Linie X31 über die A2; Verdichtung zur Hauptverkehrszeit alle 15 Minuten; abends mit der Linie 300 Stundentakt bis 22:00 Uhr

- An Samstagen Stundentakt Hartberg – Graz mit Linie 300
- An Sonn- und Feiertagen Stundentakt mit Linie 300, alle zwei Stunden mit Umsteigen von/zur Linie 470 in Gleisdorf

310 Hartberg – Oberwart (B) – Bad Tatzmannsdorf (B)

- Verbesserte Anbindung von Oberwart an Hartberg

337 Anger – Stubenberg – Kaibing – Hartberg

- zwei zusätzliche Kurspaare in den Ferien
- zusätzliches Kurspaar vormittags an Schultagen



- zwei zusätzliche Kurspaare zwischen Stubenberg und Kaibing mit Anschluss von/nach Graz an Schultagen

Eine individuelle Fahrplanauskunft und Unterstützung bei allen Fragen bekommen Sie telefonisch in unserem ServiceCenter unter der Telefonnummer 050/ 678910 (Montag bis Freitag von 7:00 bis 19:00 Uhr, Samstag von 9:00 bis 13:00 Uhr).

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Kaindorf, 8224 Kaindorf 29, Tel.: 03334/2208, Email: gde@kaindorf.gv.at

Fotos: 4 Johann Zugschwert, 2 Ortsbäuerin Karin Haubenhofer, 1 Rainer Scheibelhofer, 4 Karin Ammerer (Ferienspaß), 5 Musikkapelle Kaindorf, 1 pxhere, 1 ÖKB Kaindorf, 1 Kindergarten Kaindorf, 7 Volksschule Hofkirchen, 9 Volksschule Kaindorf, 8 Feuerwehr Kaindorf, 6 Feuerwehr Obertiefenbach, 5 Suchhundeteam Rene Neuhauer, 4 Ökoregion Kaindorf (2 Pixabay), 1 Oststeiermark Tourismus Josef Lederer, 1 Tom Lamm, 1 Gabi Buchegger, Rest Archivfotos

Druck: kaindorfdruk Scheibelhofer

GUTSCHEIN

PRO.E-Bike Fahrsicherheitstraining für alle ab 50

Anmeldungen:

ASKÖ - Tel. 0676 / 976 57 84
 Easy Drivers Radfahrschule - Tel. 0664 / 338 04 90
 Naturfreunde - Tel. 0316 / 77 37 14
 ÖAMTC - Tel. 0676/88 99 22 44 oder 0664/410 65 12

Das Land Steiermark
→ Verkehr

Einzulösen für ein E-Bike-Fahrsicherheitstraining in der Steiermark. Keine Barablöse möglich. Gültig bis längstens 31.12.2021 – abhängig vom Trainingsangebot der Anbieter.



Familienpatinnen und -paten gesucht!

„Ich will meine Freizeit, mein Wissen und meine Zuwendung gerne weiterschicken. Und das Tolle ist auch, dass ich von allen Familienmitgliedern etwas für meinen weiteren Lebensweg mitnehmen kann.“ So beschreibt eine berufstätige Frau die Motivation für ihre Tätigkeit als Familienpatin.

Ehrenamtliche Patinnen/Paten schenken Familien wöchentlich max. 3 Stunden ihrer Zeit, für die Dauer von bis zu 6 Monaten. Für die Familien ist die Patenschaft kostenlos. Alle, die Freude an einer freiwilligen Tätigkeit und Kindern haben, können Familienpatin/Familienpate werden. Als Patin/Pate haben sie die Möglichkeit an Stammtischen und Weiterbildungen teilzunehmen und sind während ihrer Einsätze versichert. Derzeit warten rund 25 Familien in den Bezirken Weiz und Hartberg-Fürstenfeld auf entlastende Hände. „G. ist meine allerbeste Freundin.



Kann sie immer da wohnen? Ich mag sie so gerne. Ich will noch den ganzen Tag mit ihr spielen.“, freut sich ein 3-jähriges Mädchen. Der kleine Bruder drückt seine Freude aus, indem er mit leuchtenden Augen zum Schuhe anziehen läuft, wenn er hört, dass mit der Patin etwas unternommen wird. Die ehrliche und spontane Freude der Kinder, wenn sie sich

auf den Besuch der Patin/des Paten freuen, sind herzerwärmend. Möchten auch Sie die Magie einer Familienpatenschaft mit eigenem Herzen spüren, dann melden Sie sich beim Team der Chance B.

Nähere Informationen:

Tel: 0664/60 409 700

E-mail: freiwillig@chanceb.at

Web: www.chanceb.at

KARL PREM

Erdbewegung · Gartenpflege



Wollen Sie:

- Beratung und Durchführung von Hausanschlüssen für Breitband-Internet
- Mähkanten und Gehwege verlegen
- Pflasterungen im Gartenbereich und Parkplätzen
- Grabungsarbeiten für 1,6 to und 6 to Bagger

- Dumper-, Rüttelplatten- und Stampferverleih
- einen Wurzelstock ausgraben
- eine Drainage oder Regenwasserabläufe graben
- Sträucher und Bäume entfernen

Dann wenden Sie sich an uns!

Rufen Sie uns an!



0664 522 19 63

8224 Kaindorf, Dienersdorf 256

mail: prem.erdbewegung@gmail.com

Tanz- und Bewegungskurse

Oktober ist Schnupperzeit bei Tanz-Buchegger!

Ballett & Showdance (Kinder-Jugendliche-Erwachsene)

Ballett ist der Inbegriff von Ästhetik, Anmut und natürlich Körperbeherrschung. Aber Ballett trainiert nicht nur den Körper, sondern es fördert auch Ausdauer, Konzentration, Musikalität, uvm.



Durch einen strukturierten Aufbau, passend für jedes Alter und auch mit Berücksichtigung der Anatomie ist die Freude am Tanzen sowie die Weiterentwicklung gesichert. Das Tanzangebot reicht von Ballett (russ. Schule), Showdance, Kreatives Bewegen bis hin zu Steptanz.

Körpertraining

Der Körper ist ein Meisterwerk. Und wie jedes Meisterwerk braucht auch der Körper Training. Wichtige Eckpfeiler der Einheiten sind Beweglichkeit, Kräftigung, Dehnung sowie Wirbelsäulen- und Beckenbodenübungen. In allen Einheiten legt Gabi Buchegger Wert darauf, dass der Körper anatomisch korrekt bewegt wird. Und natürlich darf die Freude nicht zu kurz kommen, denn es ist einfach schön in einer tollen Gruppe zu trainieren und sich bei manchen Übungen von Musik mitreißen zu lassen. Ein zusätzlicher Bonuspunkt in Kaindorf ist, dass es die Möglichkeit von drei Terminen in der Woche in Kaindorf gibt, da kann man auch einmal auf einen anderen Termin ausweichen.

Termine: Montag, Dienstag und Mittwoch jeweils um 18:30 Uhr.

Ob 4 Jahre oder ???, es ist nie zu spät zu beginnen!

Ruf einfach an, denn im Oktober ist der Einstieg jederzeit möglich. (Achtung begrenzte Teilnehmerzahl)

Infos:

Gabriele Buchegger, T.: 0664/5537527
Email: office@tanz-buchegger.at,
www.tanz-buchegger.at

Gesundheitssportprogramm jackpot.fit in Kaindorf bei Hartberg +

Kostenloses Einstiegssemester!

Zielgruppe

- Personen von 30 – 65 Jahren
- Bewegungsmuffel, Sportneu- und Wiedereinsteiger*innen
- Personen mit Typ 2 Diabetes
- Absolvent*innen eines Kur- und Gesundheitsaufenthalts

Für alle, die in ein „bewegteres“ Leben starten möchten, ist dieses standardisierte Gesundheitssportprogramm genau das Richtige. Der Spaß und die Freude an der Bewegung stehen im Vordergrund. Die gegenseitige Motivation in der Gruppe ist das gemeinsame Ziel und soll helfen, am Ball zu bleiben.

Inhalt: Gesundheitswirksames Motivations-, Kraft- und Ausdauertraining für Erwachsene

Start der Kurse ab	Trainer*in
1. Oktober 2021	Tom Holzer
29. September 2021	Yvonne Gratzner

Wann und wo?

<p>Tom Holzer:</p> <p>Yvonne Gratzner:</p>	<p>Freitag 08:00 - 09:00 Uhr Eventroom Kaindorf Dienersdorf 200 8224 Kaindorf bei Hartberg</p> <p>Mittwoch 08:00 - 09:30 Uhr Mittwoch 09:30 - 11:00 Uhr Gemeindeamt Kaindorf</p>
--	--

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Lena Großschädl, MA
Tel.: +43 50808 9516
E-Mail: jackpot@svs.at
f www.facebook.com/jackpot.fit
Web: www.jackpot.fit

Die Kurse finden nach den aktuell geltenden Regelungen, unter Einhaltung eines Covid-Präventionskonzepts statt.



Verena Hoscher & Christian Koch
(Juli 2021), Kaindorf 395



Bianca Dorn & Oskar Seebacher
(Juli 2021), Kaindorf 134/3



Michelle Schober & Patrick Zach
(August 2021), Dienersdorf 268



Doris Kraft & Christian Vögl (August 2021)
Hofkirchen 38



Sandra und Gerald Ebner (Juli 2021)
Hofkirchen 225

Schnupperzeit im...

K A I N D O R F

Ballett
Stepp
Showdance
Körpertraining

...Oktober

Gabriele Buchegger
0664/55 37 527

www.tanz-buchegger.at
TANZ-BUCHEGGER



Maria Gruber (90)
Kaindorf 86



Josefa Taucher (90)
Kopfing 64



Maria Hauptmann (85)
Kaindorf 228



Johann Berghofer (85)
Dienersdorf 85/1



Inge Beck (80)
Dienersdorf 4/2



Ida Tödling (80)
Kaindorf 382

Öffnungszeiten

Gemeindeamt Kaindorf

Montag bis Freitag von 8-12 Uhr
Montag von 14-18 Uhr
Donnerstag von 14-18 Uhr

Abfallsammelzentrum

Dienstag von 7-12 Uhr
Freitag von 7-12 und 13-18 Uhr
1. Samstag im Monat 8-12 Uhr

Kontaktdaten:

Marktgemeindeamt Kaindorf
8224 Kaindorf 29, Tel.: 03334/2208
Email: gde@kaindorf.gv.at
Internet: www.kaindorf.gv.at



Benjamin Glatz (6/2021)
Eltern: Michaela Höller & Martin
Glatz, Hofkirchen 16



Anja Bauer (6/2021)
Eltern: Stefanie Bauer & Thomas
Riegebauer, Kopfing 70



David Peter Freisling (1/2021)
Eltern: Stefanie Freisling & Peter
Pöllabauer, Kopfing 119



Fabian Faist (3/2021)
Eltern: Kathrin & Thomas Faist,
Hofkirchen 211



Lorena Hirt (3/2021)
Eltern: Isabella Zahrhofer &
Ignaz Hirt, Dienersdorf 28



Eliana Mauerhofer (6/2021)
Eltern: Elisa & Christian
Mauerhofer, Kaindorf 301



Jeremy Liam Stauder (6/2021)
Eltern: Julia Stauder & Daniel
Triebing, Kaindorf 374/3



Hanna Jagerhofer (6/2021)
Eltern: Angelika & Karl Jagerhofer,
Kaindorf 283



Alexander Fleck (6/2021)
Eltern: Jennifer Fleck & Stefan
Wilfinger, Dienersdorf 128



Erik Cividino (9/2021)
Eltern: Doris & Christian Cividino,
Dienersdorf 279



Luisa Diabel (9/2021)
Eltern: Lisa Maria Derler &
Christopher Diabel, Kopfing 30



Veranstaltungskalender

01.-30.10.2021	Schnäppchenwochen bei der Baumschule Loidl in Kaindorf
02.10.2021	Fahrzeugsegnung mit Dämmererschoppen der FF Obertiefenbach in Tiefenbach
10.10.2021	Erntedankfest in Kaindorf
12.10.2021	Gemeinde-App Informationsveranstaltung im Kulturhaus Kaindorf, 19 Uhr
18.-30.10.2021	Allerheiligengestecke individuell nach Wunsch bei der Baumschule Loidl in Kaindorf
16.-26.10.2021	Wildbretwochen beim Gasthaus Gertrude Rechberger
26.10.2021	Wanderung des Oldtimerclubs 4Radler in Kopfing
13.11.2021	3. Gesundheitstag der Gesunden Ökoregion im Kulturhaus Kaindorf
19.11.-18.12.2021	Advent & Weihnachten bei der Baumschule Loidl in Kaindorf
21.11.2021	Bauernadvent im Stefaniensaal Hofkirchen, ab 14 Uhr
27.-28.11.2021	17. Kaindorfer Kunst- und Kulturadvent im Kulturhaus Kaindorf
08.12.2021	Adventfeier der Seniorenbünde der Pfarre im GH Gartlgruber
10.12.2021	ESV Saisonbeginn in der Hans-Safner-Hütte Hofkirchen
12.12.2021	Fischessen bei der Weinstube Ednitsch
12.12.2021	Hirten- und Krippenliedersingen im Kulturhaus, 15 Uhr
18.12.2021	Glühweinstand des ÖKB Ortsverbandes Kaindorf Parkplatz der Sparkasse
24.12.2021	Friedenslichtaktion in Kaindorf (Rüsthaus)
26.12.2021	Musikergedenkmesse und Pferdesegnung in St. Stefan
31.12.2021	Silvesterveranstaltungen der Kaindorfer Lokale

ab 06.10.2021, 15 Uhr **Seniorentanzen** mit Brunhilde Hofer im Stefaniensaal Hofkirchen, Tel.: 0664/1458492

Einkaufsgarten | Baumschule | Gartengestaltung

LOIDL

Wo's wächst

A-8224 Kaindorf 300
Tel: +43 (0)3334-2331
MO bis FR von 7:30-18:00
SA 8:00-17:00 Uhr
www.baumschule-loidl.at

SCHNÄPPCHEN- WOCHEN

**1. BIS 30.
OKTOBER**

**BIS -50% AUF ALLE
PFLANZEN MIT ROSA ETIKETT!**